



## Protokoll der Gemeindeversammlung

---

Ort	Rhy-Halle	
Datum	Freitag, 17. November 2017	
Zeit	20.00 Uhr bis 21.15Uhr	
Vorsitz	Markus Birk	Stadtpräsident
Protokoll	Armin Jungi	Stadtschreiber
Stimmzähler	Peter Müller Thomas Scherrer	
Auszählungsgehilfen	Josef Böni Roland Moresi Markus Löhle Jörg Oechslin Kelly Langhard	Mitglied Wahlbüro Mitglied Wahlbüro Mitglied Wahlbüro Stadtverwaltung Stadtverwaltung
Anzahl Stimmberechtigte	2132	
davon anwesend	216	
Stimmrecht	Das Stimmrecht wird niemandem bestritten.	
Presse:	Thomas Brack (Bote/SN/TZ)	
Gäste	Othmar Künzli (Finanzverwalter) Venit Shala Pawla Feckova	

---

### Traktanden

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 21. April 2017
2. Einbürgerungen
  - 2.1 Baris Aydin (09.08.1988), türkischer Staatsangehöriger, mit Tochter Beyza (16.07.2015)
  - 2.2 Vezir Ismailji (25.11.1988), mazedonischer Staatsangehöriger
  - 2.3 Dejan Vrhovac (26.09.2000), bosnisch herzegowinischer Staatsangehöriger
  - 2.4 Manuel Filipe Pinto de Miralhos (06.06.1991), portugiesischer Staatsangehöriger
  - 2.5 Rossella Falcone (07.04.1993), italienische Staatsangehörige
3. Voranschlag 2018 der Stadtgemeinde
4. Verschiedenes

Die Stimmberechtigten erhielten eine Botschaft mit Erläuterungen zu den Geschäften der Gemeindeversammlung. Diese ist Bestandteil des Protokolls. Zudem hatten sie die Möglichkeit, detaillierte Informationen zu beziehen oder diese auf der Website der Stadtgemeinde Diessenhofen einzusehen.

### 1. Protokoll

Das Protokoll der Stadtgemeindeversammlung Diessenhofen vom 21. April 2017 wurde auf der Website der Stadtgemeinde Diessenhofen publiziert oder konnte auf der Stadtverwaltung eingesehen werden.

## **Die Stadtgemeindeversammlung beschliesst:**

Das Protokoll der Stadtgemeindeversammlung vom 21. April 2017 wird genehmigt.

## **2. Einbürgerungen**

Die Gesuchsteller wurden in der Botschaft zur Gemeindeversammlung vorgestellt.

Abstimmungsmodus

Den Stimmberechtigten wurden die Abstimmungszettel zum Einbürgerungsgesuch mit der Einladung zugestellt.

Die Abstimmung über die Einbürgerung erfolgt schriftlich.

Für die Auszählung der Abstimmung über die Einbürgerungen wurden Auszählungshelfen aufgeboten, wovon drei gewählte Mitglieder des Wahlbüros sind.

Die Abstimmungszettel werden durch die Auszählungshelfen eingesammelt. Die Auszählung erfolgt ausserhalb des Versammlungslokals.

Der Stadtrat beantragt, die Gesuchsteller ins Gemeindebürgerrecht aufzunehmen.

### **Ergänzende Ausführungen**

Stadtrat Urs Sommerhalder erklärt den Anwesenden als Mitglied der Vorprüfungskommission das Verfahren, das seit Kurzem eine Sprachprüfung für fremdsprachige Gesuchsteller sowie eine schriftliche Prüfung über das geografische, staatskundliche und gesellschaftliche Wissen umfasst. Er weist auch auf die Veränderungen hin, die sich ab 2018 ergeben werden.

Es erfolgen detailliertere Informationen über die Gesuchsteller, die aus der Abstimmungsbotschaft zu übernehmen sind.

### **Diskussion**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

## **Die Stadtgemeindeversammlung beschliesst:**

- |   |                      |
|---|----------------------|
| - Die Einbürgerung von Baris Aydin und Tochter Beyza (Türkei)     | mit 160 Ja : 42 Nein |
| - Die Einbürgerung von Vezir Ismailji (Mazedonien)                | mit 140 Ja : 62 Nein |
| - Die Einbürgerung von Dejan Vrhovac (Bosnien Herzeg.)            | mit 163 Ja : 39 Nein |
| - Die Einbürgerung von Manuel Filipe Pinto de Miralhos (Portugal) | mit 167 Ja : 40 Nein |
| - Rossella Falcone (Italien)                                      | mit 166 Ja : 32 Nein |

Alle Gesuchsteller werden in das Bürgerrecht der Stadtgemeinde Diessenhofen aufgenommen.

## **3. Voranschlag 2018 Stadtgemeinde**

Im Vorfeld dieses Traktandums blickt der Stadtpräsident auf das zu Ende gehende Jahr und insbesondere auf die getätigten Investitionen zurück. Die Bevölkerungszahl von 3831 Einwohnern weist gegenüber dem Vorjahr ein Wachstum von 3.3 % auf.

Die Erläuterungen des Stadtpräsidenten zum Voranschlag 2018 entsprechen weitgehend den Ausführungen in der Botschaft zur Gemeindeversammlung.

### **Ergänzende Ausführungen des Stadtpräsidenten**

Der Voranschlag 2018 lehnt sich in weiten Teilen an denjenigen des Vorjahres an und sieht als Hauptinvestitionen die Sanierung der Kadaversammelstelle, der südwestlichen Zufahrtsstrasse nach Willisdorf und des Reservoirs Buchberg samt Steuerung, die Deckbeläge der Föhrenbühlstrasse und der Alten Basadingerstrasse, das Trottoir an der Buchbergstrasse, die Fremdwasserelimination sowie Leitungsersatz, Neuanschaffungen für Wischmaschine, Trafostationen und Nachführung der GIS Pläne für die EVD.

## Diskussion

**Stefan Gränicher** ist verwundert, dass heute Abend über die Investition für die Sanierung der Kadaversammelstelle befunden wird, während die Bauarbeiten bereits im Gang sind.

### Der Stadtpräsident antwortet:

Mit der Investition wurde infolge der Projektbindung bereits begonnen. Die Nettoinvestition nach den Beitragszahlungen der angeschlossenen Gemeinden, die bereits zugesichert sind, betragen CHF 30'000 (liegen in der Kompetenz des Stadtrats). Aus Transparenzgründen wurde der Investitionsbeitrag in die Investitionen des Voranschlags 2018 aufgenommen. Bei einer Ablehnung der Investition müssten die Bauarbeiten unterbrochen werden.

### Die Stadtgemeindeversammlung beschliesst ohne Gegenstimme:

- Der Voranschlag 2018 mit der Erfolgsrechnung sowie der Investitionsrechnung und Finanzierung wird genehmigt.

<b>Erfolgsrechnung</b>		<u>Aufwand</u>		<u>Ertrag</u>
Total Aufwand/Ertrag	CHF	14'638'900	CHF	14'654'300
Ertragsüberschuss	CHF	15'400		
<b>Investitionsrechnung und Finanzierung</b>				
Nettoinvestitionen	CHF	920'000		
Abschreibungen			CHF	1'037'900
Ertragsüberschuss			CHF	15'400
Einlagen Spezialfinanzierung			CHF	283'900
Entnahmen Spezialfinanzierung	CHF	37'300		
Finanzierungsüberschuss	CHF	379'900		
<b>Kapitalveränderung</b>				
Zunahme des Kapitals	CHF	15'400		

- Von der Investitions- und Finanzplanung 2019 – 2022 wird Kenntnis genommen.
- Der Steuerfuss bleibt für das Jahr 2018 auf 47 %.
- Feuerwehrabgaben liegen gleichbleibend bei 10 %

## 4. Verschiedenes

### Informationen des Stadtpräsidenten

#### Rahmennutzungspläne

Im Flusse der Ortsplanung ist das neue Baureglement bereits durch den Souverän genehmigt worden und wartet nun noch auf die Bewilligung durch den Kanton. Ausstehend sind Schutzplan, kommunaler Richtplan und Zonenplan. Diese Arbeiten werden ab Frühjahr 2018 in Angriff genommen und sind ein Stückweit von der definitiven Fassung des kantonalen Richtplans abhängig.

#### Unterflurcontainer

Die Unterflurcontainer in der Altstadt sind eliminiert und in der Altstadtperipherie neu errichtet worden. Der Stadtpräsident entschuldigt sich für den Fehler des Stadtrats, zwei Unterflurcontainerplätze in der Altstadt errichtet und bei den Anwohnern für übermässige Geruchsemissionen gesorgt zu haben. Die für den Umbau erforderlichen Kosten will der Stadtrat einsparen, ohne jedoch seine Aufgaben zu vernachlässigen.

#### Parkierungskonzept

Das Parkierungskonzept wird in einer nächsten Phase einem Einwendungsverfahren unterzogen, bevor es letztlich mit Rechtsmittel öffentlich aufgelegt wird.

#### Aufrufe

Mit Aufrufen zur Vergrösserung des Bestandes an Feuerwehrleuten sowie der Rekrutierung einer Ortsvertretung der Pro Senectute beendet der Stadtpräsident seine Mitteilungen.

### **Voten aus der Versammlung**

**Ernst Gantner** will wissen, ob die Schächte der Unterflurcontainer ebenfalls gereinigt werden.

**Der Stadtpräsident** bejaht diese Anfrage.

**Fritz Franz Vogel** schlägt vor, bezüglich der Versetzung der Unterflurstationen in der Altstadt die Behördenmitglieder in die finanzielle Pflicht zu nehmen.

Gegen die Führung der Versammlung werden keine Einwendungen erhoben.

### **Nächste Gemeindeversammlung**

Freitag, 17. April 2018

Ende der Versammlung: 21.15 Uhr

Diessenhofen, den 20. November 2016

#### **Namens des Stadtrates Diessenhofen**

Der Stadtpräsident

Markus Birk

Der Stadtschreiber

Armin Jungi

#### **Die Stimmzähler**

Peter Müller

Thomas Scherrer